

Den Auslegern

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Man soll alles nehmen, wie es ist;
- 2 das Licht legt wirklich Gold auf den Mist.
- 3 Nimmt man es aber durch die Blume,
- 4 dann natürlich bis in die Wurzelkrume!
- 5 Da sitzt ein Kobold, der sich ins Fäustchen
lacht
- 6 und aus übeln Düften Wohlgeruch macht.

Das Gedicht „[Den Auslegern](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	Titel	„Den Auslegern“
Verse	6	Wörter	43
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
